

PRESSEINFORMATION

IT-21-03-24

NEUES LÜNENDONK-MAGAZIN ERSCIENEN: DIGITALISIERUNG IM
GESUNDHEITSWESEN – DIE ZUKUNFT DER GESUNDHEITSVERSORGUNG

- **Gesundheitswirtschaft treibt ihre Digitalisierung voran**
- **Elektronische Patientenakte, Prozessinnovationen und Künstliche Intelligenz bieten Chancen für den Gesundheitssektor**
- **Experten zeigen Lösungswege für die digitale Transformation auf**
- **Gastbeiträge der Digitalberatungen Bitmarck, Cognizant, Google Cloud und ITSC**

Mindelheim, 21. März 2024 – Wie gelingt es dem Gesundheitssektor, die digitale Transformation voranzutreiben und moderne Technologien wie Künstliche Intelligenz und die elektronische Patientenakte einzuführen? Antworten auf diese Fragen liefert das neue Lünendonk-Magazin „Digital Health – Der Gesundheitssektor auf dem Weg in ein neues Zeitalter“. In der aktuellen Ausgabe des Magazins kommen neben Lünendonk-Analysten auch zahlreiche Gastautorinnen und -autoren zu Wort. Sie äußern sich zu aktuellen Themen rund um die Digitalisierung im Gesundheitssektor. Dabei gehen sie auch auf die Anforderungen der digitalen Transformation, die elektronische Patientenakte sowie die Bedeutung von Künstlicher Intelligenz (KI) und Cloud ein. Gleichzeitig zeigen sie in verschiedenen Fachartikeln und Interviews praxiserprobte Lösungen auf.

Digitale Transformation im Gesundheitssektor – Themen im Überblick

Wie ist der Gesundheitssektor bei der Digitalisierung aufgestellt? Welche Herausforderungen entstehen bei der digitalen Transformation? Wie weit

sind Unternehmen und Organisationen der Gesundheitsbranche im Bereich der Cloud-Transformation vorangeschritten? Mario Zillmann, Partner bei Lünendonk & Hossenfelder, ordnet diese Fragen anhand aktueller Research-Ergebnisse von Lünendonk ein.

In einem weiteren Artikel stellt Michael Heutmann von Bitmarck die Voraussetzungen und Vorteile der elektronischen Patientenakte vor. Außerdem erläutert Jan Kekeritz von ITSC, wie Krankenkassen die Digitalisierung durch ein strukturiertes Vorgehen wirksam gestalten können. Stefanie Kemp von Sana Klinken spricht in einem Interview über den aktuellen Stand der Digitalisierung im Gesundheitswesen. In einem weiteren Interview erläutert Andreas Strausfeld von Bitmarck, welche Chancen und Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz bei den gesetzlichen Krankenkassen entstehen. Anja Diers von ITSC erklärt, wie der Einsatz von Bots im Kundenservice Herausforderungen in der Kundenkommunikation lösen kann. Wie Künstliche Intelligenz in der Pharmabranche das komplexe Feld der Regulatory Affairs neu definiert, erläutert Aby Babu von Cognizant. Wie die KI und digitale Tools die Pharmaindustrie bei der Entwicklung von neuen Produkten bereichern können, beleuchtet Manish Sakhuja von Cognizant in einem Interview mit Lünendonk.

Mario Zillmann, Partner bei Lünendonk & Hossenfelder, kommentiert: „Die Cloud-Transformation als wichtige Grundlage für die Digitalisierung im Gesundheitswesen schreitet nun endlich voran. Die meisten Unternehmen haben die Cloud bereits in ihrer IT-Strategie verankert oder nutzen Cloud-native-Technologien bei der Softwareentwicklung. Allerdings stellen Themen wie die regulatorischen Vorgaben, die Anpassung der internen Prozesse, die Einführung integrierter Cloud-Management-Tools und der Aufbau eines erfolgreichen Provider-Managements Unternehmen vor große Herausforderungen, die es zu überwinden gilt.“

Über das Magazin

Das neue Lünendonk-Magazin „Digital Health – Der Gesundheitssektor auf dem Weg in ein neues Zeitalter“ wurde in Zusammenarbeit mit Bitmarck, Cognizant, Google Cloud und ITSC umgesetzt und steht als digitale Ausgabe kostenfrei unter www.luenendonk.de zum Download bereit.

Diese Presseinformation und die Grafiken finden Sie im Internet unter:

<https://www.luenendonk.de/presseinformationen/>

Unternehmensprofil**Lünendonk: Informationen zur Orientierung**

Lünendonk & Hossenfelder mit Sitz in Mindelheim (Bayern) analysiert seit dem Jahr 1983 die europäischen Business-to-Business-Dienstleistungsmärkte (B2B). Im Fokus der Marktforscher stehen die Branchen Management- und IT-Beratung, Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Facility Management und Instandhaltung sowie Personaldienstleistung (Zeitarbeit, Staffing).

Zum Portfolio zählen Studien, Publikationen, Benchmarks und Beratung über Trends, Pricing, Positionierung oder Vergabeverfahren. Der große Datenbestand ermöglicht es Lünendonk, Erkenntnisse für Handlungsempfehlungen abzuleiten. Seit Jahrzehnten gibt das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen die als Marktbarometer geltenden „Lünendonk-Listen und -Studien“ heraus.

Langjährige Erfahrung, fundiertes Know-how, ein exzellentes Netzwerk und nicht zuletzt Leidenschaft für Marktforschung und Menschen machen das Unternehmen und seine Consultants zu gefragten Experten für Dienstleister, deren Kunden sowie Journalisten. Jährlich zeichnet Lünendonk zusammen mit einer Medienjury verdiente Unternehmen und Unternehmer mit den Lünendonk-Service-Awards aus.

Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH
Mario Zillmann
Partner
Telefon: +49 8261 73140-0
E-Mail: zillmann@lunenendok.de

vibrio. Kommunikationsmanagement
Dorothee Bader
Senior PR-Berater
Telefon: +49 89 32151760
E-Mail: lunenendok@vibrio.de

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim
Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66
Homepage: www.lunenendok.de

vibrio. Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Rundfunkplatz 2, 80335 München
Telefon: +49 89 3215170
Homepage: <https://vibrio.eu/>